

CAPTARES Adaptive Greifhilfe für Senioren

Das Problem:

Sich zu bücken, wenn etwas auf den Boden fällt, ist vor allem für ältere Menschen besonders schwer oder nicht immer möglich. Vorhandene Greifersysteme sind nicht für den Einsatz auf der StraÙe ausgelegt, geschweige denn auf die Bedienung durch ältere Nutzer. Das Captares-Konzept verknüpft vorhandenes zu einem neuen und innovativen Produkt. Captares besteht aus drei Teilen, welche an vorhandene Gehstöcke befestigt werden können.

Befestigung:

Die drei Komponenten lassen sich einfach und ohne Einsatz von Werkzeugen an handelsüblichen Gehstöcken befestigen. Zuerst wird das Bedienelement am Griff befestigt, dann der Stopper und schließlich der Greifer.

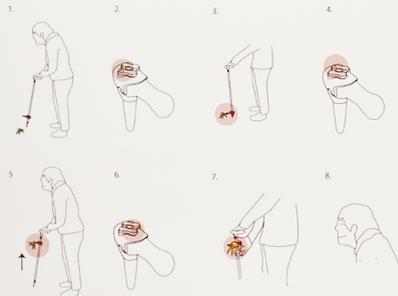


Technik:

Im Bedienelement befinden sich neben den elektronische Komponenten ein Sender, der per Funk Signale an den Greifer überträgt und ihn dadurch entweder hoch oder runter fahren lässt bzw. ihn dadurch öffnen und schließt. Damit der Greifer nicht zu weit nach oben fährt, wird der Stopper am Gehstock befestigt, der durch anstoßen des Greifers den Stromkreis im Greifer unterbricht und ihn somit zum Stehen bringt. Die Kombination von Aluminium und Kunststoffelementen sind die Komponenten extremst leicht.

Anwendung:

Wenn der Bedarf besteht etwas mit dem Gehstock zu greifen, wird der Stock an das Objekt dran gehalten. Der Greifer wird durch Tastendruck herunter gefahren. Mit dem Knopf "Greifer schließen" wird dann das Objekt vom Greifer gefasst. Durch Betätigen des Knopfes "Greifer nach oben" fährt der Greifer nach oben. Durch Drücken des Knopfes "Greifer öffnen" wird der Greifer geöffnet, und das Objekt kann entnommen werden.



Fokus Usability:

Bei der Gestaltung wurde Wert auf Usability und Ergonomie gelegt, weshalb die Bedienelemente auf 3 bewegliche Knöpfe reduziert wurden, die die Bediengruppen darstellen. Die obere Bediengruppe mit den Pfeilen hoch bzw. runter ist für die Vertikalbewegung des Greifers am Stock zuständig. Die zweite Bediengruppe ist für das Öffnen bzw. Schließen des Greifers zuständig. Die dritte Gruppe ist der sich in der Mitte befindliche Knopf zum Stoppen einer gerade gewählten Funktion. Alle Knöpfe sind so gestaltet, dass durch den Nutzer auf sensorische Art und Weise erkennbar wird, auf welcher Funktion er sich gerade mit seinem Daumen befindet.

